

Tradition und Moderne im Dialog

Galerie »Lo Studio« zeigt Werke von Tanya Avchinnikova, Madara Gulbis und Hide Nasu

Büdingen (red). »Classical Elements: Tradition und Moderne im Dialog« lautet der Titel einer neuen Ausstellung, die in der Büdinger Galerie »Lo Studio« zu sehen sein wird. Sie zeigt Werke von Tanya Avchinnikova, Madara Gulbis und Hide Nasu. Die Vernissage findet am kommenden Samstag, 8. März, statt.

Tanya Avchinnikova studierte zunächst Musik an der Belarussischen Staatlichen Musikakademie und setzte ihre Ausbildung am Urals Mussorgsky State Conservatoire in Russland fort. Ihre Leidenschaft führte sie jedoch zur bildenden Kunst, wo sie sich auf Pastellmalerei spezialisierte. Sie widmet sich vor allem See-

landschaften und Naturmotiven in Nahaufnahme. Ihre Werke vermitteln ein Gefühl von Präsenz und Einheit mit der Umgebung.

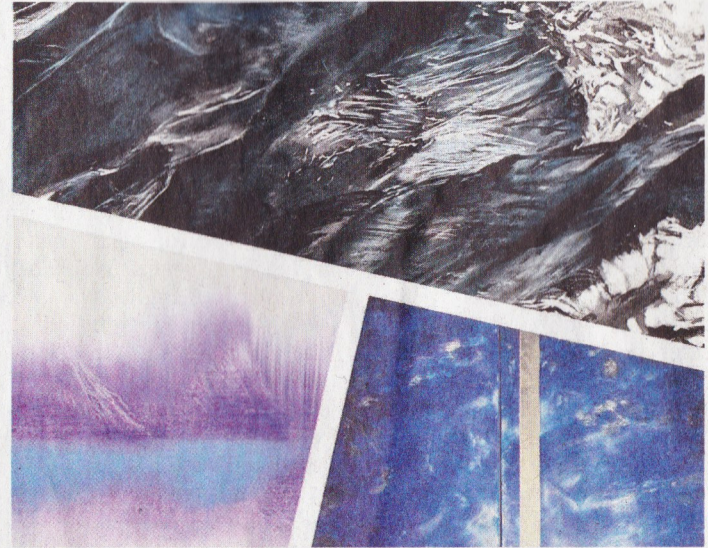
Madara Gulbis, geboren in Riga, absolvierte ihr Kunststudium an der Lettischen Kunstakademie. Ihre abstrakten Werke sind geprägt von kräftigen Farben, dynamischen Kompositionen und einer tiefen Verbindung zur Natur. Sie versteht es, Emotionen in Form und Farbe zu übersetzen und die Vielschichtigkeit menschlicher Empfindungen darzustellen.

Hide Nasu, geboren in Yono (Saitama), Japan, studierte an der Waseda Universität in Tokio, der Kunstakademie Stutt-

gart und der Städelschule Frankfurt. In seinen Werken verbindet er traditionelle Techniken mit modernen Konzepten. Seine Installationen nutzen geschickt Material und Raum, um eine meditative Atmosphäre zu schaffen.

Ausstellung bis Ende Juni

Die Ausstellung im »Lo Studio« (Schlossgasse 22) wird am Samstag, 8. März, um 17 Uhr eröffnet und ist bis zum 29. Juni zu sehen. Die Galerie ist mittwochs bis sonntags jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Weitere Informationen gibt es online unter www.lostudiosabineuhdris.com.



Die neue Ausstellung zeigt Arbeiten von drei Künstlern, die sich zwischen Tradition und Moderne bewegen.

FOTO: RED